

weitergereicht an: am:	Beschluss-Nr.: 2010/021 (I)
Gremium: Ausschuss für Wirtschaft , Kreisentwicklung und Umweltschutz Sitzung: 9. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft , Kreisentwicklung und Umweltschutz	Aktenzeichen: Vorlage-Nr.: 2010/021/1 (I) Datum: 02.02.2010
aufgehoben/geändert am:	durch Beschl.-Nr.:

Beschlussgegenstand

Befürwortung Leitbildentwurf

Beschlusstext

Der Ausschuss für Wirtschaft, Kreisentwicklung und Umweltschutz beschließt

den Entwurf des Leitbildes „Landkreis Leipzig 2020“ im Rahmen der Erarbeitung des Kreisentwicklungskonzeptes, als Grundlage für die Entwicklung von Handlungsempfehlungen und Maßnahmen.

gez.
Dr. Gerhard Gey
Landrat - Siegel -

Leitbild Landkreis Leipzig 2020

Präambel

Das Leitbild ist eine in die mittlere Zukunft führende Vorstellung über die gewünschte Entwicklung des Kreises Leipzig. Es hat vorwiegend Orientierungsfunktion und soll als Grundlage für das Planen und Entscheiden möglichst vieler regionaler Akteure in allen Bereichen dienen. Es konzentriert sich im Wesentlichen auf die Kompetenzbereiche des Landkreises und bildet damit den Handlungsrahmen für die Kreisverwaltung.

Auf den Ergebnissen der Regionalanalyse, dem daraus abgeleiteten Stärken-Schwächen-Profil und einer breiten Diskussion in den Arbeitsgruppen sowie der Lenkungsgruppe aufbauend, orientiert es sich an den innerregionalen und überregionalen Bedingungen und formuliert erreichbare Ziele für die nächsten 10 bis 15 Jahre.

Es umfasst 3 Bausteine, die jeweils einen unterschiedlichen Grad der Differenziertheit und damit auch Fokus aufweisen:

1. Gesamtübersicht zum Leitbild,
2. Akteursbezogene Ziele, die übergreifend den Anspruch an das Handeln des Kreises definieren,
3. Detaillierte Leitziele und Leitlinien als Grundlage für die spätere Ableitung von konkreten Handlungsempfehlungen, Maßnahmen und Projekten des Landkreises, zusammengefasst in 4 Schwerpunkten.

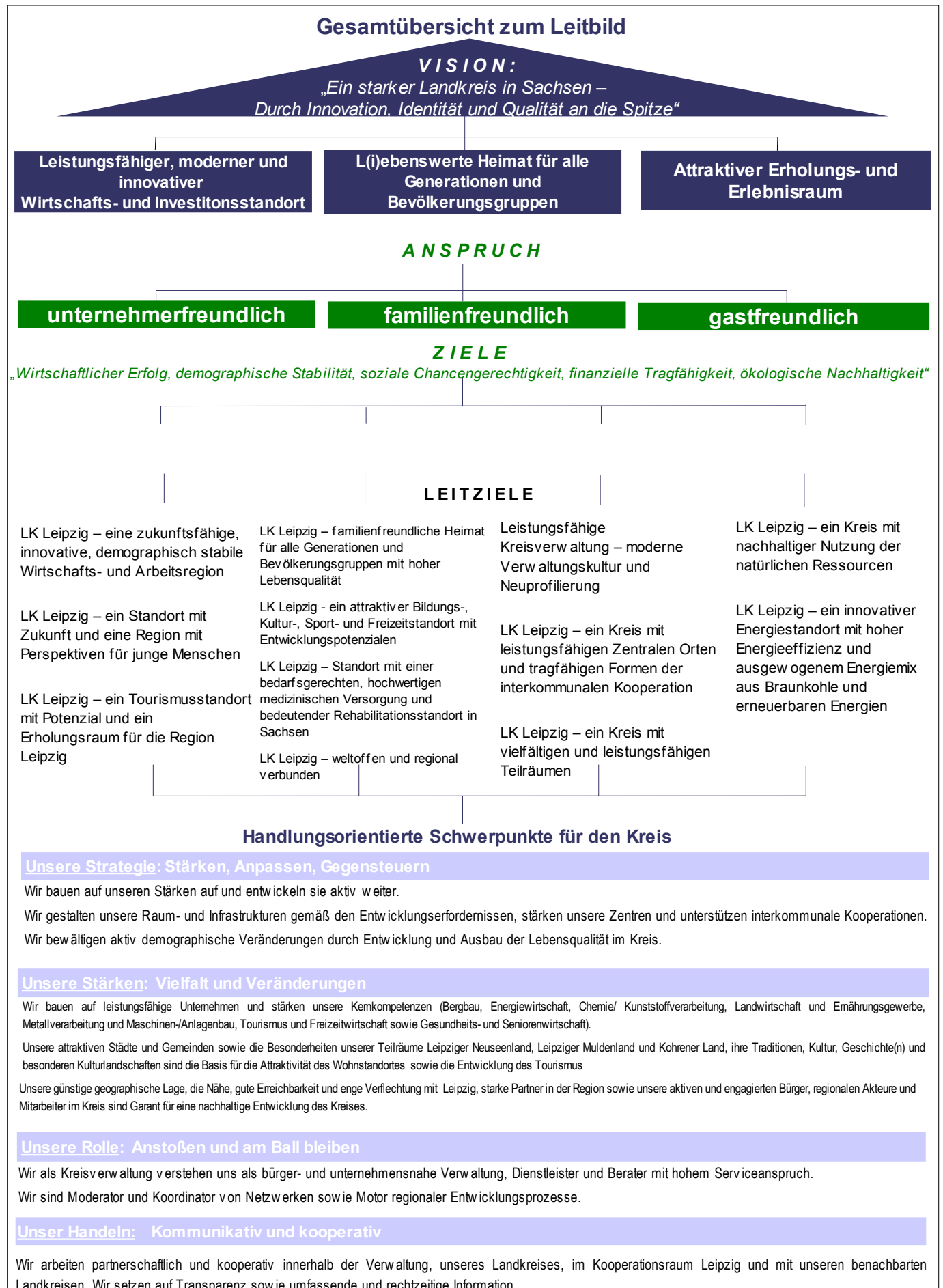
Damit soll das Leitbild sowohl nach innen als auch nach außen wirken. Es beinhaltet eine Vision und es setzt an den Stärken an, auf die der Landkreis auch in Zukunft aufbauen kann. Die Einwohner sollen die Besonderheiten ihres Landkreises im Leitbild wieder erkennen. So soll die positive Wahrnehmung ihres Heimatlandkreises und die Identität unterstützt und gefördert werden, damit sie letztlich auch als Multiplikatoren für das Leitbild nach außen wirken können. Eine positive Darstellung des Landkreises durch seine Einwohner selbst ist die beste Werbung. Darüber hinaus sind die strategischen Eckpunkte und inhaltlichen Schwerpunkte für die zukünftige Entwicklung definiert, auf die sich der Landkreis und seine Verwaltung neben der Entwicklung der Stärken konzentrieren wollen.

Die gewählten Schwerpunkte der zukünftigen Arbeit des Kreises werden durch einzelne Leitziele unteretzt. Mit den Leitlinien sind Felder abgesteckt, die zum Erreichen der Einzelziele als wesentlich durch die regionalen Akteure angesehen werden. Ausgehend vom Leitbild sind Handlungsschwerpunkte und Maßnahmen gemeinsam abzuleiten und Prioritäten für die Weiterarbeit festzulegen, dementsprechend berücksichtigt das Leitbild im Rahmen der Konzeptphase noch keine Finanzierungsaspekte, sondern definiert inhaltliche Schwerpunkte.

Das Leitbild nimmt die spezifischen Teilräume, wie das Leipziger Neuseenland, das Leipziger Muldenland und das Kohrener Land auf, ist aber in seiner strategischen und zukünftigen Ausrichtung auf den gesamten Landkreis als einheitliches Gebilde ausgerichtet, um der Zielstellung der Verschmelzung der beiden Altkreise gerecht zu werden. Dabei geht es nicht um Angleichung oder Nivellierung, sondern vielmehr um eine gleichberechtigte und ausgewogene Gesamtentwicklung, die die Vielfalt und Besonderheiten berücksichtigt und alle Teilräume voran bringt.

Es ist aus der Perspektive des Landkreises formuliert, um die Identifikation mit dem Leitbild zu verstärken und stellt den Landkreis als aktiven, handelnden Akteur in den Mittelpunkt.

Um zukünftige Veränderungen von Rahmenbedingungen zu berücksichtigen, muss das Leitbild in regelmäßigen Abständen überprüft und fortgeschrieben werden.



UNSER ANSPRUCH

Die zukünftige demographische Entwicklung im Landkreis Leipzig erfordert eine konsequente Orientierung auf die Menschen als das entscheidende Entwicklungspotenzial des Landkreises. Als Einwohner, Unternehmer, Investoren und Gäste bringen sie Engagement, Wissen und Ideen ein, bieten Produkte und Arbeitsplätze, sind wertvolle Fachkräfte für die Unternehmen und sie nutzen und finanzieren die Infrastrukturen im Landkreis. Es gilt Rahmenbedingungen zu entwickeln, in denen sie ihre individuellen Potenziale nutzen und entwickeln können und im Landkreis umsetzen. Neben infrastrukturellen Voraussetzungen sind Identität und regionale Verbundenheit aber auch überregionale Anziehungskraft und Attraktivität wichtige Faktoren.

Wir wollen ein Landkreis sein,

- ➔ der **unternehmerfreundlich** ist,
 - wo der Wirtschaft zukunftsfähige Perspektiven mit moderner Infrastruktur und gut ausgebildeten Fachkräften geboten werden,
 - der jungen Leuten eine Arbeits- und Lebensperspektive bietet,
 - der Raum für zukunftsorientierte Entwicklungen und Innovationen bietet,
 - der Investoren willkommen heißt, aktiv und kompetent begleitet,
 - wo die Verwaltung als kompetenter Partner durch wirtschaftsfreundliches Handeln geprägt ist,
- ➔ der **familienfreundlich** ist,
 - wo Kinder und junge Menschen Mittelpunkt sind, Familien durch soziale Angebote und Dienstleistungen gezielt unterstützt, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf gefördert werden,
 - wo eine hohe Bildungskompetenz in enger Verbindung mit Kultur, Sport und Freizeit gefördert werden,
 - in dem die vorhandenen stationären medizinischen Einrichtungen wohnortnah gesichert und ausgebaut, die ambulante medizinische Versorgung gesichert und eine gesunde Lebensweise unterstützt werden,
 - wo Menschen mit Behinderung Integration, Förderung und soziale Teilhabe finden,
 - wo Lebensqualität im Alter unterstützt wird,
 - wo Gemeinsinn und bürgerschaftliches Engagement, regionale Verbundenheit und Weltoffenheit einen hohen Stellenwert haben,
- ➔ der **gastfreundlich** ist,
 - wo Gastfreundschaft und Service groß geschrieben werden,
 - wo Gäste sich in vielfältiger Landschaft, ob im Leipziger Neuseenland, im Leipziger Muldenland oder im Kohrener Land erholen und Tradition und Dynamik aktiv erleben können,
 - der sich durch professionelle und qualitätsgerechte Dienstleistungs-, Erholungs- und Erlebnisangebote in Verbindung mit einer gut ausgebauten touristischen Infrastruktur auszeichnet.

UNSERE ZIELE:

WIRTSCHAFTLICHER ERFOLG ♦ DEMOGRAPHISCHE STABILITÄT ♦ SOZIALE CHANCENGLEICHHEIT ♦ FINANZIELLE TRAGFÄHIGKEIT ♦ ÖKOLOGISCHE NACHHALTIGKEIT

Schwerpunkt 1: Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Leitziel 1.1 Der Landkreis Leipzig – eine zukunftsfähige, innovative, demographisch stabile Wirtschafts- und Arbeitsregion

Die Erhöhung der regionalen Wertschöpfung und die damit verbundene Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen stellen den entscheidenden Ansatz des Kreises zur aktiven Auseinandersetzung mit der sozialen Situation und insbesondere dem demographischen Wandel dar. Eine nachhaltige Wirtschaftsentwicklung muss an den Potenzialen der Städte und Gemeinden und unseren Kernkompetenzen (Bergbau, Energiewirtschaft/CleanTech, Chemie/ Kunststoffverarbeitung, Landwirtschaft und Ernährungsgewerbe, Metallverarbeitung und Maschinen-/Anlagenbau, Tourismus und Freizeitwirtschaft sowie Gesundheits- und Seniorenwirtschaft) ansetzen.

Wichtig ist ein positives Klima für Investoren und Unternehmer. Bestandspflege und Investorenwerbung heißt auch Sicherung gut ausgebildeter Fachkräfte, Bereitstellung optimaler Flächenangebote und bedarfsorientierter Infrastrukturen sowie unternehmerfreundliches Handeln auf höchstem Standard.

Leitlinien

- Stärkung des überregionalen Marktzugangs, des Technologietransfers und der Innovationsfähigkeit der bestehenden Unternehmen im Landkreis als besondere Schwerpunkte der Wirtschaftsförderung (aktive Bestandspflege);
- ausgehend von der Orientierung an unseren Kernkompetenzen stärkere Unterstützung von Gewerbeansiedlungen und –erweiterungen mit Schwerpunktsetzung auf Industrie und Handwerk sowie innovative Unternehmen;
- als Teil des mitteldeutschen Wirtschaftsraumes setzt der Landkreis zur wirtschaftlichen Entwicklung auf die enge Kooperation mit dem Oberzentrum Leipzig und mit den benachbarten Landkreisen;
- weiterer zielstrebigere Ausbau und stärkere Profilierung von Wirtschaftsnetzwerken (auch regionaler und lokaler Netze); Unterstützung von Vernetzung insbesondere bei kleinen Unternehmen;
- zur Stärkung der Innovationskraft der Unternehmen wird der Ausbau der Zusammenarbeit mit Hochschulen und Forschungseinrichtungen unterstützt;
- Beförderung von nachhaltigen Existenzgründungen, der Unternehmensnachfolge und der Schaffung von Rahmenbedingungen zur Existenzgründung innovativer Unternehmen;
- Stärkung der leistungsfähigen Unternehmen der Landwirtschaft, des Garten- und Obstbaus als wichtiger Träger der Entwicklung im ländlichen Raum sowie Unterstützung bei der Erschließung von Potentialen zur nachhaltigen Diversifikation (z.B. Erzeugung und Nutzung von Bioenergie in regionalen Wertschöpfungsketten);
- weiterer Ausbau und Stärkung der Marktposition der Bereiche Tourismus, Gesundheits- und Seniorenwirtschaft (inklusive Gesundheitstourismus und Rehabilitation), insbesondere durch eine gute Servicequalität;
- abgestimmte Vermarktung von Gewerbestandorten und aktives kommunales Flächenmanagement auch durch Beförderung der Revitalisierung von Altstandorten mit dem Ziel der Entsiegelung bzw. einer bedarfsabhängigen Nachnutzung;
- Profilierung des Landratsamtes als Dienstleister, Moderator und Manager im Sinne einer unternehmerfreundlichen Region

Leitziel 1.2 Der Landkreis Leipzig – ein Standort mit Zukunft und eine Region mit Perspektiven für junge Menschen

In Kooperation mit dem Oberzentrum Leipzig und benachbarten Regionen geht es um die nachhaltige Sicherung von Arbeitsplätzen und des regionalen Arbeitskräftepotenzials auch unter Beachtung der Kernkompetenzen des Kreises.

Leitlinien

- Sicherung und Verbesserung des betrieblichen Ausbildungs- und Arbeitsplatzangebotes; Bereitstellung eines qualifizierten Arbeitskräftenachwuchses ausgehend von der Bestimmung des regionalen Bedarfs;
- Entwicklung und Umsetzung einer umfassenden Beschäftigungsstrategie des Landkreises Leipzig für eine sichere Fachkräftebasis in der Region (Bestimmung von Anforderungen an Bildung, Ausbildung/Studium, Weiterbildung/Personalentwicklung und Ableitung beschäftigungsfördernder Maßnahmen);
- Zusammenarbeit im Bereich Beschäftigung/ Wirtschaftsförderung mit dem Oberzentrum Leipzig/ den angrenzenden Landkreisen (Erfahrungsaustausche, Veranstaltungen, Umsetzung von Projekten);
- Unterstützung lebenslangen Lernens zur Förderung der beruflichen, kulturellen und sozialen Kompetenzen und der berufsnahen Weiterbildung;
- Weiterentwicklung der Zusammenarbeit zwischen Unternehmen und Schulen;
- Gezielte Arbeitsmarktkoordination mit den Zielen: Verbesserte Berufsfrühorientierung und -vorbereitung der Jugendlichen, Unterstützung der Kooperation: Wirtschaft – Schule, Bündelung unterschiedlicher lokaler Initiativen, Projekte und Maßnahmen;
- Unterstützung durch familienfreundliche Strukturen;
- Gezielte regionale und überregionale Fachkräfteanwerbung in enger Zusammenarbeit mit wirtschaftsfördernden Einrichtungen und Unternehmen der Region

Leitziel 1.3 **Der Landkreis Leipzig – ein Tourismusstandort mit Potential und ein Erholungsraum für die Region Leipzig**

Bei der Entwicklung des Standortfaktors Tourismus bringen wir unsere vielfältige Natur- und Kulturlandschaft, die entstehenden Seen und Gewässerverbindungen, die Nähe zur Großstadt und deren hochwertige kulturelle Angebote sowie unsere Traditionen, Kultur und Geschichte(n) als Alleinstellungsmerkmal in den Wettbewerb der Regionen ein. Der Tourismus gewinnt damit weiter als Wirtschaftsfaktor im Landkreis Leipzig an Bedeutung.

Leitlinien

- weitsichtige Vernetzung von Naturschutz, Landschaftspflege und schonender Nutzung zur Sicherung und zum Erhalt der reichhaltig ausgestatteten, abwechslungsreichen Landschaft;
- Aufbau und Vermarktung der entstehenden Wald- und Seenlandschaft sowie des Gewässerverbundes im Leipziger Neuseenland;
- Entwicklung des Naturparks Muldenland als ganzheitlich sich entwickelnde Region mit touristischen, wirtschaftlichen, natur- und landschaftsräumlichen Angeboten;
- Weiterentwicklung des Kohrener Landes in seiner Vielfalt der Angebote im Hinblick auf Landschaft, Geschichte, Handwerk, Kultur und Freizeit;
- Stabilisierung und Ausbau bestehender Angebote in den Bereichen Tourismus, Kultur und Sport sowie zielgerichteter Ausbau neuer Produktlinien (Aktiv & fit; Landschaftswandel, Wasser, etc);
- Orientierung auf gezielte Aktivitäten (Events) und Entwicklung von Ausstattung und Attraktionen mit internationalem Anspruch als Impulsgeber für die Tourismusentwicklung;
- Entwicklung und weiterer Ausbau der gesundheitstouristischen Potenziale im Landkreis;
- Entwicklung und Vernetzung der äußerst vielfältigen Museums- und Ausstellungslandschaft sowie der Burgen und Schlösser in der Region;
- Verbesserte Erschließung der Potenziale der Industriekultur und industriekultureller Events für den Tourismus;
- Leistungsfähige touristische Organisations- und Vermarktungsstrukturen zur Sicherung der abgestimmten Entwicklung und gemeinsamen Vermarktung der touristischen Teilräume etablieren

Schwerpunkt 2: Bevölkerung und Daseinsvorsorge

Die Menschen sind die Zukunft und das Potenzial des Landkreises. Dies gilt es zu erhalten und zu entwickeln. **Verbundenheit** mit der Region muss gestärkt, **Anziehungskraft** erhöht sowie **Perspektiven, Chancengerechtigkeit und Zukunftsvertrauen** entwickelt werden. Dies sind die Grundlagen für das Halten der Einwohner, den Zuzug junger Menschen und die Steigerung der Geburtenrate. Neben Arbeitsplätzen und der Teilhabe an wirtschaftlichem Erfolg haben ein **familienfreundliches Umfeld** mit Möglichkeiten zur Vereinbarkeit von Familie und Beruf, die Förderung einer hohen Bildungskompetenz in enger Verbindung mit Kultur, eine moderne medizinische Versorgung, Angeboten zur Unterstützung, Betreuung und Pflege von Hilfebedürftigen, vielfältige Kultur-, Sport- und Freizeitangebote, attraktive Mobilitätsangebote sowie die Sicherheit im Landkreis höchste Priorität.

Leitziel 2.1 **Landkreis Leipzig – familienfreundliche Heimat für alle Generationen und Bevölkerungsgruppen mit hoher Lebensqualität**

Der Landkreis ist Heimat für alle Generationen und Bevölkerungsgruppen. Als familienfreundlicher Landkreis stehen bei uns die Kinder an erster Stelle. Wir bieten für junge Familien gute Rahmenbedingungen durch Wirtschafts- und Beschäftigungsperspektiven verbunden mit hochwertigen und familienorientierten Angeboten der Daseinsvorsorge und unterstützen sie bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Menschen mit Behinderung und Senioren erhalten Unterstützung zur Aufrechterhaltung der Eigenständigkeit und Selbstbestimmung sowie bedarfsgerechte Pflegeangebote.

Leitlinien

- Kinder sind willkommen, d.h. alle Kinder erhalten kindgerechte Entwicklungsangebote; junge Menschen und Eltern werden in der Familienplanung und -gestaltung informativ, organisatorisch und finanziell unterstützt;
- Sicherung eines wohnortnahen und qualitativ hochwertigen Netzes an Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflegestellen mit fachkompetenter personeller Ausstattung und dem Bedarf angepassten Betreuungsmodellen;
- Vorhalten von bedarfsgerechten und wohnortnahen Angeboten zur Unterstützung der Familien in der Bewältigung von Alltagsfragen;
- Beförderung, Initiierung und Kommunikation familienorientierter und generationenübergreifender Projekte, Initiativen, Veranstaltungen und Hilfsangebote;
- ganzheitliche und präventive Ausrichtung der Jugendhilfe, um positive Lebensbedingungen für Familien zu unterstützen, frühzeitige Selbsthilfepotenziale in der Familie zu stärken und die Erforderlichkeit von intervenierenden Maßnahmen nach Möglichkeit zu verhindern bzw. zu minimieren;
- Unterstützung einer frühzeitigen Integration von Menschen mit Behinderung in gesellschaftliche Strukturen (Integrationsangebote) sowie Förderung der Eigenständigkeit und Selbstbestimmung durch barrierefreie Angebote;
- Beförderung des bedarfsgerechten Ausbaus von Angeboten zur Unterstützung und Betreuung von Senioren durch Hilfsangebote für ein so lange wie möglich selbstbestimmtes Leben sowie durch Kultur-, Sport-, Freizeit- und Bildungsangebote für Senioren;
- Sicherung und Unterstützung des bedarfsgerechten Ausbaus von Angeboten zur Betreuung und Pflege von Bedürftigen;
- Entwicklung nachhaltiger, bedarfsgerechter Mobilitätskonzepte

Leitziel 2.2 **Landkreis Leipzig – ein attraktiver Bildungs-, Kultur-, Sport- und Freizeitstandort mit Entwicklungspotenzialen**

Die qualitativ hochwertigen Infrastrukturen in den Bereichen Bildung und Kultur, Sport und Freizeit sollen erhalten und weiterentwickelt werden, um jedem Einzelnen die Möglichkeit zu geben seine individuellen Fähigkeiten, Stärken und Talente zum Wohle jedes Einzelnen sowie der Gemeinschaft zu entwickeln. Der Kreis kann dabei zum einen von seiner Nähe zu Leipzig partizipieren zum anderen bietet er selbst eine Vielzahl von Kultur-, Freizeit- und Sportangeboten, die sowohl für Besucher als auch Einwohner anzie-

hend sind. Als attraktiver Wohnstandort steht das Ziel, auch unter veränderten Rahmenbedingungen vorhandene Angebote zu sichern, bedarfsgerecht anzupassen und nach außen zu kommunizieren.

Leitlinien

- Erhalt und Entwicklung der auf die Bedürfnisse vor Ort abgestimmten Bildungsangebote ;
- Unterstützung qualitativ hochwertiger Bedingungen durch die Förderung entsprechender baulicher, technischer und personeller Rahmenbedingungen sowie die Entwicklung und Beförderung innovativer Bildungs-, Angebots- und Kooperationsmodelle;
- Schaffung lernunterstützender Ganztagsangebote an allen Schulen des Kreises;
- Sicherung eines chancengerechten Zugangs zum bestmöglichen Schulabschluss;
- frühe und individuelle Förderung und Unterstützung von Kindern und Jugendlichen entsprechend ihrer Voraussetzungen, Talente und Fähigkeiten (MINT-Förderung; Angebote zur Förderung künstlerischer, musischer, sportlicher, sprachlicher Talente sowie Förderung der Integration von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung) – Unterstützung von Profilbildung und -entwicklung an Bildungseinrichtungen und Kompetenzzentren;
- Unterstützung beim Übergang von Schule in Ausbildung bzw. Studium durch frühzeitige, wirtschaftsnahe und regional eingebundene berufliche und akademische Orientierung sowie weiterer Ausbau der Verbindung Schule – Wirtschaft;
- flächendeckendes Netz an Schulsozialarbeit mit dem Ziel, eine gleichberechtigte Teilhabe an Bildung für Schüler aus allen Bevölkerungsschichten zu unterstützen;
- Erhalt vorhandener Kultur-, Sport- und Freizeitangebote sowie Entwicklung neuer, breitenwirksamer Angebote für alle Generationen

Leitziel 2.3 **Landkreis Leipzig – Standort mit einer bedarfsgerechten, qualitativ hochwertigen medizinischen Versorgung und bedeutender Rehabilitationsstandort in Sachsen**

Leitlinien

- Unterstützung der Sicherung und des qualitativen Ausbaus einer medizinischen Schwerpunktversorgung in der Kreisstadt Borna zur Verbesserung der qualifizierten wohnortnahen Versorgung der Bevölkerung im Landkreis, der Sicherung und Entwicklung von Beschäftigung und sozialer Infrastruktur sowie der Förderung der regionalen Wirtschaft und des Images;
- Unterstützung der sich in kommunaler Trägerschaft befindlichen Muldentalkliniken GmbH beim qualitativen Ausbau der wohnortnahen stationären medizinischen Versorgung der Bevölkerung an den bestehenden Standorten in Grimma und Wurzen;
- Sicherung und Unterstützung des qualitativen Ausbaus der stationären medizinischen Versorgung an den Standorten Bennewitz, Zschadraß und Zwenkau;
- Sicherung der wohnortnahen ambulanten medizinischen Grundversorgung unter Berücksichtigung neuer medizinischer Versorgungsmodelle;
- Sicherung und Unterstützung der Entwicklung der Rehabilitationsstandorte im Landkreis Leipzig;
- Unterstützung von Gesundheitsförderung und -prävention

Leitziel 2.4 **Landkreis Leipzig – weltoffen und regional verbunden**

Dem bürgerschaftlichen Engagement kommt in Zukunft wachsende Bedeutung zu. Die Bereitschaft der Bürger zum Mitwirken ist Ausdruck ihrer Identifikation mit ihrer Heimat. Dazu sind auch neue Anreize und Mitwirkungsformen zu erschließen.

Leitlinien

- Aktivierung und Anerkennung bürgerschaftlichen Engagements / gesellschaftliche und öffentliche Aufwertung ehrenamtlicher Tätigkeiten;
- Unterstützung der Entwicklung und des Aufbaus von sozialen Netzwerken;
- Unterstützung von regionalen Partnern und Akteuren;
- Förderung der Integration von Migranten

Schwerpunkt 3: Moderne Kreisverwaltung und leistungsfähige Kommunen

Leitziel 3.1 Leistungsfähige Kreisverwaltung – moderne Verwaltungskultur und Neuprofilierung

Die Entwicklung des Kreises erfordert zukünftig neben der traditionellen Verwaltungsarbeit eine Neuausrichtung der Kreisverwaltung.

Leitlinien

- verstärkte Übernahme von Funktionen als Dienstleister, Ideengeber und Moderator der Regionalentwicklung;
- Sicherung der Bürgernähe durch Angebote vor Ort (Landkreis vor Ort), Internetportal, eGovernment und weiterer Abbau von Bürokratie;
- aktives Wirken als Koordinator eines professionellen Regionalmarketings und einer breit aufgestellten Beschäftigungs- und Wirtschaftsförderung;
- Sicherung eines bedarfsgerechten, qualifizierten und motivierten Personals;
- ämterübergreifende Abstimmung, Koordination und Zusammenarbeit im Rahmen der Umsetzung gemeinsam festgelegter übergreifender Ziele innerhalb der Verwaltung;
- Sicherung einer soliden Haushaltspolitik, insbesondere durch Vermeidung und den Abbau von Schulden werden finanzielle Spielräume für neue Aufgaben und eine Basis für künftige Generationen geschaffen;
- partnerschaftliche Zusammenarbeit mit dem Oberzentrum Leipzig und unseren benachbarten Landkreisen; Unterstützung aller Bemühungen, die auf die Herausbildung eines kooperativen Gesamtstandortes als integrierten Teil der Europäischen Metropolregion Mitteldeutschland gerichtet sind;
- enge Zusammenarbeit mit den Städten und Gemeinden sowie mit den Akteuren in unserem Landkreis

Leitziel 3.2 Der Landkreis Leipzig - ein Kreis mit leistungsfähigen Zentralen Orten und tragfähigen Formen der interkommunalen Kooperation

Die Auswirkungen des demographischen Wandels, insbesondere in den ländlichen Gebieten, erfordern eine bedarfsgerechte Anpassung öffentlicher Strukturen und Angebote. Leistungsfähige Zentren und tragfähige Formen der interkommunalen Zusammenarbeit sollen eine effiziente Versorgung und eine zukunftsgerichtete Entwicklung sichern.

Leitlinien

- Stützung der Entwicklung der Mittelzentren Borna, Grimma, Markkleeberg und Wurzen in ihrer Motorfunktion für den umgebenden Raum sowie der Grundzentren aus Sicht der Versorgungsfunktion;
- Stärkung der Kreisstadtfunktion und der Ausstrahlungskraft von Borna;
- Unterstützung von Maßnahmen zur Sicherung und Entwicklung der Gemeinden mit besonderen Gemeindefunktionen;
- Unterstützung der Zusammenarbeit von Kommunen in Verwaltungsgemeinschaften, Zweckverbände und grundzentralen Verbünden;
- Unterstützung neuer Formen der interkommunalen Kooperation funktional verflochtener Kommunen als Voraussetzung für langfristig tragfähige Verwaltungsstrukturen und die Verbesserung der Auslastung und Tragfähigkeit von Infrastrukturen und Angeboten

Leitziel 3.3 Der Landkreis Leipzig – ein Kreis mit vielfältigen und leistungsfähigen Teilräumen

Wir sind ein Landkreis mit differenzierten Strukturen. Neben suburban überprägten Gebieten in Großstadtnähe weist unser Landkreis kleinteilige und historisch gewachsene ländliche Gebiete auf. Ziel ist es, diese chancengerecht und unter Nutzung ihrer spezifischen Potenziale zu entwickeln. Dabei berücksichtigen wir die Besonderheiten des Leipziger Neuseenlandes, des Leipziger Muldenlandes und des Kohrener Landes.

Leitlinien

- Nutzung der Attraktivität und der Entwicklungschancen der Städte und Gemeinden im näheren Umfeld der Stadt Leipzig als Wohnstandorte mit sehr guter infrastruktureller Ausstattung und hochwertigen Sport- und Freizeitangeboten;
- Erschließung/Entwicklung der Potenziale der Gemeinden im Ländlichen Raum durch Sicherung der landschaftlichen Attraktivität und Wohnqualität der ländlichen Ortslagen mit überschaubaren Strukturen, Beschäftigungsmöglichkeiten in der Landwirtschaft und im ländlich orientierten Handwerk und Gewerbe;
- Nutzung der entstehenden neuartigen Seenlandschaft, der Potentiale des Gewässerverbundes sowie der Bergbau- und Industriegeschichte zur Entwicklung von Tourismus und Freizeit, neuer Wohnqualität und Beschäftigung;
- Unterstützung von Maßnahmen zur Beseitigung struktureller Nachteile, zur nachträglichen Wiedernutzbarmachung und zur Förderung der regionalen Entwicklung in den „Entwicklungsschwerpunkten Bergbaufolgelandschaft“ innerhalb des Raums mit besonderem landesplanerischem Handlungsbedarf „Bergbaufolgelandschaften Braunkohlenbergbau“
- Sicherung des Leipziger Muldenlandes als Wohn-, Gewerbe-, Erholungs- und Tourismusstandort; Nutzung der Dichte an Rehabilitationseinrichtungen in Kooperation mit anderen medizinischen Einrichtungen zur Entwicklung von Gesundheitstourismus und Gesundheitswirtschaft; Sicherung der Potentiale der leistungsfähigen Landwirtschaft einschließlich des Obstanbaus sowie weiterer Ausbau des regionalen Netzwerkes Ernährungswirtschaft;
- Sicherung des Kohrener Landes mit seinen Potenzialen als traditionellen Erholungs- und Tourismusstandort, als Handwerks- und Kulturstandort und Entwicklung von Kohren-Sahlis zum staatlich anerkannten Erholungsort;
- Der Landkreis sichert als Aufgabenträger für den ÖPNV unter Berücksichtigung der vorhandenen Raumstrukturen die Anbindung der Städte und Gemeinden, Wirtschaftsstandorte und Tourismusschwerpunkte an den ÖPNV und trägt damit zur gleichwertigen Entwicklung der Teilräume des Landkreises bei.

Schwerpunkt 4: Nachhaltige Umwelt- und Ressourcennutzung

Leitziel 4.1 Der Landkreis Leipzig – ein Kreis mit nachhaltiger Nutzung der natürlichen Ressourcen

Unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit kommt der durch den Kreis beeinflussbaren Entwicklungen zum Schutz und zum Erhalt von Boden, Luft und Wasser besondere Bedeutung zu.

Leitlinien

- Flächenverbrauch durch bedarfsgerechte Steuerung der Flächeninanspruchnahme minimieren, mit besonderem Fokus auf der Revitalisierung von Altstandorten zur Nachnutzung oder auch zur Rückgabe an die Natur;
- Erhalt der Kulturlandschaft durch standortgerechte Land- und Forstwirtschaft; Vermeidung von weiteren Waldbeanspruchungen für öffentliche und private Vorhaben;
- Einflussnahme, dass in den in den Regionalplänen festgelegten Vorrang- und Vorbehaltsgebieten der Abbau oberflächennaher Rohstoffe unter Nachhaltigkeitsaspekten für Umwelt und Menschen erfolgt (Ausschöpfung der vorhandenen Abbaue vor Neuaufschluss);
- Verbesserung der natürlichen Umwelt und Revitalisierung der Landschaft durch weitere Aufforstung und Waldumbau insbesondere in den Bergbaubereichen; Umsetzung der Waldmehrung als Ziel des Regionalplanes;
- naturnahe Gewässergestaltung
- Landschaftsentwicklung (Landschaftspflege und -gestaltung) im Einklang von Naturschutz und Bewirtschaftung. Grenzertragsstandorte als nutzbare Flächen erhalten und eine nachhaltige Bodenbewirtschaftung sicherstellen;

- Unterstützung einer Verringerung der Gesamtemissionen im Landkreis;
- Ausbau dezentraler Ver- und Entsorgungslösungen;
- Hochwasserschutz und Sicherung eines ausgeglichenen Wasserhaushalts;
- Prioritätensetzung bei der Entwicklung der Verkehrsinfrastruktur unter Nachhaltigkeitsgesichtspunkten.

Leitziel 4.2 Der Landkreis Leipzig – ein innovativer Energiestandort mit hoher Energieeffizienz und ausgewogenem Energiemix von Braunkohle und erneuerbaren Energien

Als traditionellem Energiestandort unterstützt der Landkreis alle Anstrengungen zur Umwelt schonenden Verstromung der Braunkohle. In diesem Kontext ist für den Landkreis die effiziente Nutzung von Energie und die regionale Erzeugung von erneuerbaren Energien ein weiterer Schlüssel für einen erfolgreichen Klimaschutz. Die Emissionen von Treibhausgasen müssen reduziert werden, um die Auswirkungen des Klimawandels zu begrenzen. Die Verwirklichung dieser Ziele wird ein zukünftiger Aufgabenschwerpunkt im Kreis Leipzig sein und bei Planungsvorhaben im Kreis eine wichtige Rolle spielen.

Leitlinien

- Erhöhung der Energieeffizienz – Kreis als Koordinator kommunaler, unternehmerischer und privater Initiativen und Nutzung der Beispielfunktion des Kreises (z.B. über die energetische Sanierung von kreiseigenen Gebäuden bis hin zu klimafreundlichen Standards in Bebauungsplänen);
- Unterstützung nachhaltiger regionaler Produktions- und Absatzstrukturen;
- Entwicklung des Radwege- und Nahverkehrsangebotes unter Berücksichtigung des Einsatzes umweltschonender Fahrzeuge und der ökologisch verträglichen Erschließung der Zugangsstellen zum SPNV;
- Unterstützung des Aufbaus regionaler Stoffkreisläufe mit einem Schwerpunkt - alternative Energieversorgung (Bereiche Nachwachsende Rohstoffe und Regenerative Energien) unter Beachtung von Nachhaltigkeitskriterien;
- Transparenz von Informationen zum Klimaschutz und Unterstützung der Vernetzung der verschiedenen Ansprechpartner

Anhang

Empfehlung zur Verfahrensweise mit dem Slogan

Die Diskussion in den Arbeitsgruppen fokussierte sich auf den vorliegenden "Slogan". Dabei konnte keine Einigung erzielt werden. Deutlich wurde, dass die Funktion des Slogans als Marketinginstrument zur Innen- und Außendarstellung/-werbung sehr unterschiedlich diskutiert wurde. Das vorliegende Meinungsspektrum ist äußerst breit gefächert und kann wie folgt zusammengefasst werden:

1. Zustimmung zum Slogan (in 2 Gruppen weitestgehende Zustimmung – Diskussion zu „Alles“)
2. Ablehnung des Slogan (2 Arbeitsgruppen)
3. differenzierte Alternativvorschläge, die jedoch keine breite Zustimmung erfahren haben

Daraus ergaben sich in der Diskussion drei Handlungsvorschläge, die in der AG Leitbild abschließend diskutiert wurden:

1. Diskussion des Slogan in einer öffentlichen Veranstaltung – Mehrheitsabstimmung
2. Entscheidung zum Slogan durch die Lenkungsgruppe
3. die Erarbeitung eines Slogan als Aufgabe im KEK formulieren und zukünftig als Auftrag an ein Marketingbüro vergeben zur Entwicklung eines professionellen Slogan – Logos
4. den Slogan als Wettbewerb ausloben - in einer breiten Öffentlichkeit entwickeln

Von der AG Leitbild wird die Ausgliederung der Sloganentwicklung aus dem KEK- Prozess empfohlen. Sie sollte als Aufgabe/Maßnahme im KEK formuliert werden, auf den geschaffenen Grundlagen aufbauen und durch ein professionelles Marketingbüro realisiert werden. Die Lenkungsgruppe stimmte dieser Verfahrensweise am 07.01.2010 zu.

DER SLOGAN

DIE ANSPRÜCHE AN DEN SLOGAN

Der Slogan für den Landkreis Leipzig soll kurz sein und einen Bezug zum Landkreis Leipzig beinhalten.

Er muss zum einen nach innen wirken, wo sich die Bürger durch eine glaubhafte, nachweisliche bzw. nachvollziehbare Botschaft mit dem Slogan und über den Slogan mit dem Landkreis identifizieren können. Der Slogan muss die Menschen mitnehmen und sie müssen sich darin wieder finden können. Er soll eine positive Wahrnehmung/ein positives Image in der Region unterstützen.

Nach außen soll er vor allem neugierig auf den Landkreis Leipzig machen.

Der Slogan muss das Besondere des Landkreises treffen, auf die Stärken aufsetzen und eine Vision/Kernbotschaft versenden.

Darüber hinaus besteht der Anspruch nicht „langweilig“ zu sein.

UNSER VORSCHLAG:



BEGRÜNDUNG

Mit dem Slogan thematisieren wir den Wandel und die Veränderungen im Landkreis. Die hohe Dynamik ist die Besonderheit bzw. das Alleinstellungsmerkmal des Landkreises Leipzig. Beispiele dafür sind:

- der Wandel der Bergbaulandschaft in eine attraktive touristisch, naturräumlich genutzte Bergbaufolgelandschaft, Entstehung einer attraktiven Seenplatte rund um Leipzig mit vielfältigen Sport-, Freizeit- und Erholungsangeboten;
- die Mulde als ein Fluss mit hoher Dynamik, der zu gravierenden temporären Veränderungen geführt hat - ein Fluss/eine Flusslandschaft ist immer in Bewegung;
- die Klein- und Mittelständischen Unternehmen sowie das traditionelle Handwerk, die sich durch Wandel und Anpassung über Jahrzehnte und Jahrhunderte als wichtige Standortfaktoren im Landkreis Leipzig erhalten haben;
- die touristische Entwicklung im Landkreis, die offen für neue Trends ist (z. Beispiel Gesundheitstourismus, Entwicklung von Trendsportarten u. a.) und Herausforderungen annimmt;
- der Landkreis selbst, der sich der Herausforderung des demographischen Wandels stellt – mit vielfältigen Initiativen wird das Engagement des Einzelnen geweckt, das Zusammenleben der Generationen gefördert und ein lebenswerter Landkreis gestaltet.

Damit steht die Dynamik für alle Teilräume des Landkreises, steht für Wirtschaft, Soziales, Natur sowie Umwelt und bindet sie ein.

Dynamik heißt Bewegung. Deshalb der Slogan: Landkreis Leipzig – *wir bewegen ALLES !*

Damit verbunden ist ein Anspruch und ein Ziel/eine Vision: wir schaffen alles. Gleichzeitig sagt er: wir haben schon viel geschafft, darauf können wir stolz sein. Er ist Motivation für die Bevölkerung, er strahlt Optimismus und Engagement aus (wir bewegen/tun etwas) und schafft eine positive Verbindung zum Landkreis. Er verkörpert Erfolg und Selbstbewusstsein, Entwicklung, Innovation und Zukunft.

Auf der anderen Seite beinhaltet der Slogan Emotionalität: Wir bewegen ! Wir berühren durch Gemeinsinn und Gemeinschaft, Unterstützung und Hilfsbereitschaft, Kultur und Kunst, Traditionsbewusstsein und Verantwortung.

Bewegung steht aber auch für den Sport im Landkreis, die Gesundheit, Bildung, Transport und Verkehr.

Die Bilder verbinden den Slogan mit Beispielen, mit denen sich die Einwohner identifizieren und durch die der Landkreis bereits überregional bekannt ist.

Weitere Vorschläge zum Slogan aus den Arbeitsgruppen:

Der Landkreis Leipzig - Lebensraum mit Qualität – Wirtschaftsraum mit Zukunft

Der Landkreis Leipzig – Vertrautheit, Vielfalt, Veränderung

Der Landkreis Leipzig – modern, dynamisch, natürlich

Der Landkreis Leipzig - Vertrautes Land in Bewegung

Der Landkreis Leipzig – einfach anders, einfach besser!

Der Landkreis Leipzig – Wir bringen Sie voran!

Der Landkreis Leipzig – Erobern/entdecken Sie Neuland!

Der Landkreis Leipzig – Gemeinsam die Zukunft gestalten!

Der Landkreis Leipzig – Wir lieben es grün!

Der Landkreis Leipzig – Wir versetzen Berge!

Der Landkreis Leipzig – Leben, Arbeit, Zukunft

Der Landkreis Leipzig – Lebens- und Wirtschaftsraum mit Zukunft

Der Landkreis Leipzig – Willkommen zu Hause!

Der Landkreis Leipzig – Zukunftsregion mit Qualität

Wir bieten mehr als eine Großstadt! - Landkreis Leipzig

Mehr als eine Großstadt - Landkreis Leipzig

Landkreis Leipzig – Wir bewegen was

Landkreis Leipzig – wunderbar und empfehlenswert

Landkreis Leipzig – Aus Tradition in die Zukunft